

Der Schlüssel zum Erfolg sind unsere Mitarbeiter

Mittlerweile über 250 erfahrene Mitarbeiter machen die Havelländische Eisenbahn AG, ein privates Eisenbahnverkehrsunternehmen, zu einem erfolgreichen, beständigen Unternehmen mit einer langjährigen Firmentradition. Verstärke unser Team zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Auszubildender zum Eisenbahner/-in im Betriebsdienst mit Fachrichtung „Lokführer und Transport“ für unsere Standorte Berlin, Blankenburg/Harz, Celle

Das sollst Du mitbringen:

- erweiterte Berufsbildungsreife oder Realschulabschluss
- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- gute Noten in Mathematik
- logisches Denken

Das erwartet Dich:

- Du wirst mit den Regeln des sicheren und reibungslosen Bahnbetriebs vertraut gemacht
- Du erfährst, wie man Störungen an Triebfahrzeugen erkennt und beseitigt
- Du lernst das Rangieren, das Prüfen von Güterwagen
- Du darfst aktiv bei der Durchführung von Fahrten im Regelbetrieb und bei Störungen mitmachen
- Du lernst die Regelwerke und Richtlinien bzw. Vorschriften für die planmäßige Durchführung der täglichen Zugfahrten kennen

➤ im 1. Ausbildungsjahr	1.010,18 €
➤ im 2. Ausbildungsjahr	1.076,71 €
➤ im 3. Ausbildungsjahr	1.138,59 €

P.S.: Allen Auszubildenden, die sowohl den IHK-Abschluss als auch die Prüfung zum Lokomotivführer bestehen, wird eine Übernahme angeboten.

Die Ausbildung beginnt am 01.09.2023. Wir bieten unseren Auszubildenden, die nicht aus der Region kommen, eine „Azubi-Wohnung“ zu sehr günstigen Konditionen an. Das Oberstufenzentrum ist die Georg-Schlesinger-Schule OSZ Maschinen-, Fertigungstechnik in Berlin. Wenn Du Interesse an einer spannenden Berufsausbildung hast und auf modernen Triebfahrzeugen mit uns gemeinsam in Richtung Zukunft fahren willst, dann sende deine Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Schulzeugnissen ggf. Praktikumsnachweise an Ausbildung@hvle.de.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Karriere

Eisenbahner/-in im Betriebsdienst

mit Fachrichtung „Lokführer und Transport“

Eisenbahner/Eisenbahnerinnen im Betriebsdienst werden in den zwei Fachrichtungen ausgebildet: „Lokführer und Transport“ und „Fahrweg“.

Arbeitsgebiet:

Eisenbahner / Eisenbahnerinnen im Betriebsdienst werden u. a. im Zugabfertigungs- und Rangierdienst eingesetzt. Im örtlichen Betriebsstellendienst bedienen sie Signalanlagen, Weichen und Stellwerkseinrichtungen. Sie bedienen und führen Triebfahrzeuge.

Ausbildungsschwerpunkte:

- Berufsbildung, Arbeits- u. Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz
- Triebfahrzeuge und Wagen kuppeln, entkuppeln, bremsen
- Wagen- und Zugpapiere erstellen, Züge bilden und fertigstellen, Rangierfahrten durchführen
- Betriebssicherheit prüfen, Mängel feststellen, Maßnahmen zur Beseitigung ergreifen
- Eigenschaften und Transportbedingungen von Gütern feststellen, Wagen und Lademittel bereitstellen
- Begleitpapiere erstellen und prüfen. Annehmen und ausliefern von Gütern
- Bestimmungen für den Transport gefährlicher Güter kennen und anwenden
- Betriebsübliche Fremdsprachenbegriffe anwenden
- Einsetzen vorhandener Informations- und Kommunikationssysteme
- Daten erfassen und verarbeiten
- Triebfahrzeuge warten und pflegen, Störungen erkennen, Maßnahmen zur Beseitigung ergreifen
- Sicherheitseinrichtungen bedienen
- Durchführen von Fahrten im Regelbetrieb und bei Störungen
- Bestehende Regelungen kennen und anwenden

Bei der Fachrichtung „Lokführer und Transport“ wird Dir beigebracht, wie Du Loks und Triebfahrzeuge im Nah- und Fernverkehr steuerst und damit Güter sicher an ihr Ziel bringst. Bevor die Fahrt losgeht, stellst Du die Züge zusammen und prüfst ihre Sicherheit. Wenn alles in Ordnung ist, wird die Lok an die anderen Wagen angekoppelt. Dabei stehst Du immer im engen Kontakt mit dem Stellwerk, da der Zug zentral von dort aus gesteuert wird.

Karriere